

Jahreshauptversammlung der Edelweiß-Schützen

Dingolfing. Am Freitag, den 16. Januar 2026, fand im Gasthaus Ismail in Thürnthenning die Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. statt. Nach den Berichten und Entlastung der Vorstandschaft folgte die Siegerehrung für die Jahres- und Vereinsmeisterschaft und das Endschießen. Der Höhepunkt des Abends war die Proklamation der Schützenkönige.

Schützenmeisterin Anita Nicklas konnte die 2. Bürgermeisterin Maria Huber, den 1. Gauschützenmeister Rainer Mücke und 2. Gauschützenmeister Helmut Rosenfeld, den Ehrenschiützenmeister Jürgen Jahns, die Ehrenmitglieder Albert Kempf und Winfried Jahns sowie zahlreiche Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung begrüßen.

In ihrem Grußwort bedankte sich Maria Huber herzlich für die geleistete Arbeit und freut sich über den starken Zusammenhalt im Verein. Sie freut sich über die großartige Jugendarbeit und gratulierte dem Verein zu den sportlichen Leistungen und wünschte den Schützen auch weiterhin viel Erfolg.

Rainer Mücke bedankte sich für die Einladung und freut sich, einen Verein wie die Edelweißschützen im Schützengau zu haben, der überall vertreten ist. Auch die Jugendabteilung ist sehr stark angewachsen und das freut ihn sehr, auch wenn er sich am Schießabend einen Schießstand erkämpfen muss. Auch ist er begeistert, wie viele Termine über das ganze Jahr abgehalten werden die sehr gute angenommen werden.

Im Anschluss berichtete Anita Nicklas in ihrem Bericht über zahlreiche Unternehmungen im vergangenen Vereinsjahr. So wurden seit der letzten Hauptversammlung im Januar 2025 u. a. das Jugendzeltlager, die Christbaumversteigerung und die traditionelle Weihnachtsfeier veranstaltet. Im Sommer fand das vereinsinterne Grillfest zum Wiederholten Mal im Garten des Ehrenschiützenmeisters Jürgen Jahns in Landau statt, das wieder großen Anklang fand. Auch bei den Sommerspielen in Teisbach war man mit 3 Mannschaften vertreten. Weitere Höhepunkte waren der Prominentenschuss und das traditionelle Kirtaschießen. Zuletzt dankte Anita Nicklas den Vereinsmitgliedern für das große Engagement und ihren tatkräftigen Einsatz im vergangenen Jahr.

Sportleiter Ferdinand Käser gab einen Überblick über die sportlichen Ereignisse des letzten Jahres. So war man mit 25 Startern in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole bei den Gaumeisterschaften angetreten. Weiter habe man am Gaukönigsschießen teilgenommen, wo sich unser Jugendschütze Manuel Simbeck zum Gaujugendkönig krönen konnte.

Auch habe man an den Bezirksmeisterschaften, den Bayerischen Meisterschaften und den Deutschen Meisterschaften teilgenommen. So belegten bei den Bezirksmeisterschaften folgende Schützen die vorderen Ränge: LG Schüler Bartłomuiej Jaszczuk mit 193,5 Ringen den 3. Platz, LG Damen IV Petra Stieglmaier mit 362,6 Ringen den 4. Platz, LG Herren I Ferdinand Käser mit 406,0 Ringen den 4. Platz, LG Herren I Maximilian Simbeck mit 400,2 Ringen den 10. Platz und LG Herren II Sebastian Kriegl mit 397,8 Ringen den 6. Platz.

Zudem gab es weitere Veranstaltungen wie das Osterschießen, Dartturnier, Faschingsschießen und vieles mehr. Im Finale des Jugendfernwettkampfes konnten 3 von 6 Jugendlichen jeweils den ersten Platz sichern.

Als nächstes berichtete Jugendleiter Sebastian Kriegl über das vergangene Jahr. So war das Faschingsschießen ein voller Erfolg, bei dem wieder viele Lose gewonnen wurden und die vielen Maschkeras einen schönen Abend verbrachten. Auch das Zeltlager, das bereits zum 16. Mal mit Rekordbeteiligung stattfand, wurde wieder abgehalten und die beiden Termine, mit denen man sich

am Ferienprogramm der Stadt Dingolfing beteiligte, fanden wieder großen Anklang. Auch heuer wurde wieder in die Jugend investiert und so wurden zwei neue Gewehre und neue Schießbekleidung angeschafft. Weiterhin ist man mit Begeisterung in der Nachwuchsrunde vertreten, um so die Wettkampfsituation zu lernen und Kontakte zu den Jugendlichen aus anderen Schützenvereinen knüpfen zu können.

Als nächstes gab Schatzmeisterin Petra Stieglmaier in ihrem Kassenbericht für das Jahr 2025 einen Überblick über die finanzielle Situation des Vereins. Kassenprüfer Helmut Reicheneder bestätigte ihr eine vorbildliche und wirtschaftliche Kassenführung und im Anschluss wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Es folgten die Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaft. So überreichte Schützenmeisterin Anita Nicklas Teresa Ritthaler für 25 Jahre Mitgliedschaft einen gravierten Krug. Ludwina Kempf und Sebastian Kriegl wurden mit einer Urkunde und einer Anstecknadel für jeweils 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Winfried Jahns mit einem persönlichen Präsent geehrt.

Nach einer kurzen Pause folgte die Siegerehrung. Sportleiter Ferdinand Käser nahm nun die Siegerehrung der Jahresmeisterschaft für das vergangene Jahr 2025 vor. Gewertet wurden die besten 15 Serien des ganzen Jahres. Die ersten Plätze in ihren Disziplinen und Altersklassen belegten: Bartłomiej Jaszczuk 170,67 Ringe; Dominika Eichwald 163,00; Anton Zanardo 148,40; Manuel Simbeck 188,13; Magdalena Antesberger 176,73; Markus Uhlig 187,27 (LG); Markus Uhlig 168,13 (LP); Ferdinand Käser 196,27; Sebastian Kriegl 189,53; Anita Nicklas 180,93; Annett Uhlig 188,73; Jürgen Jahns 174,40 (LG); Jürgen Jahns 152,93 (LP); Petra Stieglmaier 173,40; Georg Stieglmaier 124,53 (LG); Georg Stieglmaier 120,40 (LP). Alle erhielten einen Pokal.

Vereinsmeister in Ihren Klassen wurden Laurenz Ritthaler 131,0 Ringe; Dominika Eichwald 169,2; Oliver Walaschek 187,2 Ringe; Anton Zanardo 157,4; Alessio Kroll 340,7; Emily Jahns 392,9; Markus Uhlig 379,5 (LG); Markus Uhlig 341,4 (LP); Ferdinand Käser 403,5 (LG); Anita Nicklas 384,7; Ferdinand Käser 378,5 (LP); Sebastian Kriegl 400,0; Thomas Chiarcos 361,6; Teresa Ritthaler 355,3; Jürgen Jahns 369,2 (LG); Annett Uhlig 378,9; Jürgen Jahns 325,4 (LP); Petra Stieglmaier 356,7; Georg Stieglmaier 252,3 (LG); Georg Stieglmaier 231,9 (LP). Alle Vereinsmeister erhielten eine Anstecknadel.

Im Anschluss wurden die beiden Wanderpokale Sportschütze des Jahres und der Jugendwanderpokal „Schwammerling“ vergeben. Der Sportschütze des Jahres ist mit der Jahresmeisterschaft verbunden, so wird hier die größte Leistungssteigerung zum Vorjahr gewertet. So konnte Dominika Eichwald mit einer Steigerung von 50,07 Ringen den Wanderpokal für ein Jahr mit nach Hause nehmen. Der Jugendwanderpokal „Schwammerling“ geht an den Jungschützen, der die größte Differenz seiner besten Serie im Vergleich zu seinem Durchschnitt in der Jahresmeisterschaft erreicht. Mit einer Differenz von 36,4 Ringen gewann Raphael Kübelsbeck diesen Wanderpokal für ein Jahr.

In Verbindung mit dem Königsschießen wurde an den letzten Schießterminen des Jahres das Endschießen durchgeführt. Hierbei wurde die Ring-Teilerwertung angewendet: Schüler: 1. Ramona Bopp 95 Ringe; 2. Bartłomiej Jaszczuk 41,5 Teiler; 3. Sophie Mayer 88 Ringe; 4. Laurenz Ritthaler 50,0 Teiler; 5. Anton Zanardo 86 Ringe; 6. Dominika Eichwald 79,7 Teiler; 7. Maximilian Lehermeier 78 Ringe; 8. Fabian Bopp 99,8 Teiler; 9. Simon Mayer 76 Ringe; 10. Raphael Kübelsbeck 272,5 Teiler; 11. Linus Ritthaler 59 Ringe; 12. Moritz Helmer 397,0 Teiler; 13. Quirin Ritthaler 51 Ringe; 14. Josef Mayer 430,1 Teiler.

Jugend/ Junioren: 1. Markus Uhlig 94 Ringe (LG); 2. Magdalena Antesberger 40,0 Teiler; 3. Emily Jahns 92 Ringe; Markus Uhlig 166,3 Teiler (LP).

Erwachsene: 1. Sebastian Kriegl, 98 Ringe; 2. Annett Uhlig, 23,7 Teiler; 3. Ferdinand Käser, 93 Ringe; 4. Jürgen Jahns (LP), 25,5 Teiler; 5. Eva Lummer, 92 Ringe; 6. Anja Kempf, 29,1 Teiler; 7. Petra Stieglmaier, 91 Ringe; 8. Teresa Ritthaler, 84,3 Teiler; 9. Anita Nicklas, 90 Ringe; 10. Jürgen Jahns (LG), 129,2 Teiler. Alle Preisträger durften sich einen Sachpreis aussuchen.

Als Höhepunkt des Abends ging es nun zur Proklamation der Schützenkönige. Neuer Jugendschützenkönig mit einem 102,0-Teiler ist Bartłomiej Jaszczuk. Ihm stehen Markus Uhlig mit einem 108,8-Teiler als Wurstkönig und Emily Jahns mit einem 114,0-Teiler als Brezenkönigin zur Seite. In der Schützenklasse erreichte Sebastian Kriegl mit einem 22,0-Teiler die Königswürde. Petra Stieglmaier wurde mit einem 111,1 Teiler Wurstkönigin und Brezenkönig wurde Ferdinand Käser mit einem 140,6-Teiler.

Beiden Schützenkönigen wurden von ihren Vorgängern feierlich die Schützenketten umgehängt. Außerdem erhielten beide jeweils eine wunderschöne Königsscheibe, die mit dem Logo der 60jährigen Wiedergründung handbemalt ist.

Zum Abschluss des Abends saß man noch gemütlich zusammen und ließ den Abend gemeinsam ausklingen.



**Winfried Jahns wurde für 60 Jahre Mitgliedschaft
mit einem persönlichen Präsent geehrt.**



**Schützenkönig Sebastian Kriegl mit den Zweit- und Drittplatzierten
Petra Stieglmaier und Ferdinand Käser**



**Jugendschützenkönig Bartłomiej Jaszczuk mit dem zweitplatzierten
Markus Uhlig und Dominika Eichwald (4.)**



die geehrten Schützen und Preisträger